

**VERORDNUNG (EWG) Nr. 2967/79 DER KOMMISSION**

vom 18. Dezember 1979

**zur Festlegung der Voraussetzungen für die Verarbeitung bestimmter Käsesorten, denen eine bevorzugte Einfuhrbehandlung zugute kommt**

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 804/68 des Rates vom 27. Juni 1968 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse<sup>(1)</sup>, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1761/78<sup>(2)</sup>, insbesondere auf Artikel 14 Absatz 7,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 2915/79 des Rates vom 18. Dezember 1979 zur Festlegung der Erzeugnisgruppen und der besonderen Vorschriften für die Berechnung der Abschöpfungen für Milch und Milcherzeugnisse<sup>(3)</sup>, insbesondere auf Artikel 9 Absatz 3,

in Erwägung nachstehender Gründe :

Artikel 9 der Verordnung (EWG) Nr. 2915/79 sieht vor, daß bestimmte zur Verarbeitung bestimmte Käsesorten innerhalb eines jährlichen Zollkontingents von 3 500 Tonnen bei Einhaltung eines Mindestwertes frei Grenze mit einer Abschöpfung von 12,09 ECU je 100 kg in die Gemeinschaft eingeführt werden dürfen. Die Verordnung (EWG) Nr. 2965/79 der Kommission vom 18. Dezember 1979 zur Festlegung der Voraussetzungen für die Zulassung bestimmter Milcherzeugnisse zu bestimmten Tarifnummern<sup>(4)</sup> sieht vor, daß dieser Käse von einer IMA-Bescheinigung begleitet werden muß, in der der Frei-Grenze-Preis angegeben ist. Es ist erforderlich, das Verfahren festzulegen, das in bezug auf die Verarbeitung eingehalten werden muß. Solche Bestimmungen sind bereits für andere Erzeugnisse mit der Verordnung (EWG) Nr. 1535/77 der Kommission vom 4. Juli 1977 zur Festlegung der Voraussetzungen für die Zulassung bestimmter Waren zu einer Abgabenbegünstigung bei der Einfuhr aufgrund ihrer besonderen Verwendung<sup>(5)</sup>, zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 2687/77<sup>(6)</sup>, festgelegt worden. Diese Bestimmungen sollten soweit wie möglich auch hier angewandt werden.

Um in den Genuß der bevorzugten Einfuhrbehandlung zu kommen, muß ein bestimmter Frei-Grenze-Wert eingehalten werden. Bei der Festsetzung des in den Artikeln 2 und 3 der Verordnung (EWG) Nr. 1535/77 genannten nicht erhobenen Abgabenbetrags muß diese Tatsache berücksichtigt werden.

<sup>(1)</sup> ABl. Nr. L 148 vom 28. 6. 1968, S. 13.

<sup>(2)</sup> ABl. Nr. L 204 vom 28. 7. 1978, S. 6.

<sup>(3)</sup> ABl. Nr. L 329 vom 24. 12. 1979, S. 1.

<sup>(4)</sup> Siehe Seite 15 dieses Amtsblatts.

<sup>(5)</sup> ABl. Nr. L 171 vom 9. 7. 1977, S. 1.

<sup>(6)</sup> ABl. Nr. L 314 vom 8. 12. 1977, S. 21.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Milch und Milcherzeugnisse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN :

*Artikel 1*

Unbeschadet der Bestimmungen dieser Verordnung gilt die Verordnung (EWG) Nr. 1535/77 für Käse der Tarifstellen 04.04 E I b) 1 und 04.04 E I b) 5 des Gemeinsamen Zolltarifs, der zur Verarbeitung bestimmt und im Rahmen der in Artikel 9 der Verordnung (EWG) Nr. 2915/79 genannten Zollkontingente eingeführt worden ist.

*Artikel 2*

(1) Der in Artikel 1 genannte Käse gilt als verarbeitet, wenn er zu Erzeugnissen der Tarifstelle 04.04 D des Gemeinsamen Zolltarifs verarbeitet worden ist.

(2) Als der in den Artikeln 2 und 3 der Verordnung (EWG) Nr. 1535/77 genannte nicht erhobene Abgabenbetrag gilt je 100 Kilogramm Eigengewicht der Unterschied zwischen dem am Tage der Überführung in den freien Verkehr für das betreffende Erzeugnis geltenden Abschöpfungsbetrag und dem Betrag von 12,09 ECU.

(3) Das in Artikel 9 Absatz 3 der Verordnung (EWG) Nr. 1535/77 genannte Kontroll Exemplar T5 enthält in Feld 104 eine der folgenden Abgaben :

- besondere Verwendung: Verordnung (EWG) Nr. 1535/77 und Verordnung (EWG) Nr. 2967/79,
- særligt anvendelseformål: Forordning (EØF) Nr. 1535/77 og Forordning (EØF) Nr. 2967/79,
- end use: Regulations (EEC) No 1535/77 and (EEC) No 2967/79,
- destination particulière: règlement (CEE) n° 1535/77 et règlement (CEE) n° 2967/79,
- destinazione particolare: regolamento (CEE) n. 1535/77 e regolamento (CEE) n. 2967/79,
- bijzondere bestemming: Verordening (EEG) nr. 1535/77 en Verordening (EEG) nr. 2967/79.

*Artikel 3*

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1980 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 18. Dezember 1979

*Für die Kommission*

Finn GUNDELACH

*Vizepräsident*

---